



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Sportausschuss	01.04.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsord-  
nung

Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Ge-  
schäftsordnung

### "Rund um Köln" 2008

Vor genau 100 Jahren fand zum ersten Mal das Radrennen „Rund um Köln“ statt. Nach diversen Ausfällen in den Kriegen kommt es nun am Ostermontag, 24. März 2008 zur 93. Austragung des Radklassikers.

Start ist wie gehabt in Leverkusen. Über Bergisch-Gladbach, Odenthal, Burscheid, Wermelskirchen, Hückeswagen, Lindlar, Kürten und Rösrath geht es durch das Bergische Land. Zieleinlauf ist nun nach der Durchfahrung der Kölner Stadtteile Rath, Vingst und Kalk in Kalk auf der Dillenburger Straße.

Nach der Absage des Hauptsponsors DEVK muss der Veranstalter, der VCS Köln, eine erhebliche Sparversion des Rennens von 2007 auflegen. Neben der DEVK stellen u.a. die Sparkasse Köln-Bonn und T-Mobile ihr Sponsoring ein. Es muss an allen Ecken und Enden gespart werden, um überhaupt eine fernsehgerechte Veranstaltung auf die Beine stellen zu können.

Die Zieleinfahrt in Kalk ist aus rein finanziellen Gründen geplant worden, da die 10 km-Runde durch die Stadt ganz erhebliche Mehrkosten verursacht hätte (Streckensicherungsmaterial, Ordner, Umleitungen, Shuttle zum Thermalbad etc.).

Zusätzliche Kosten in Höhe von 15.000,- bis 20.000,- € entstehen dem Veranstalter Herrn Tabat durch zusätzliche Dopingkontrollmaßnahmen, die der WDR fordert.

Dennoch wird auch 2008 das Radrennen dem hohen internationalen Einstufungsniveau gerecht.

Namhafte Teams wie Milram mit Zabel und Petacchi und Gerolsteiner haben ihre Zusagen gegeben.

Das Sportamt der Stadt Köln hat mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln versucht, diese traditionelle Veranstaltung zu unterstützen. Nicht zuletzt die Idee des Jedermannrennens, die vor ca. 5 Jahren geboren wurde, zahlt sich nun aus. Ca. 2.000 Anmeldungen liegen bis heute vor und bieten damit auch einen soliden Baustein zur Finanzierung der Veranstaltung.